

AUFZUGPROGRAMM BASIC





BASIC-Kabine in Ausführung Edelstahl geschliffen, mit LED-Beleuchtung, Spiegelpaneel, Tableaupanel in Edelstahl geschliffen

WILLKOMMEN IN DER VERTIKALEN WELT.

Ohne Aufzüge wären die meisten Bauvorhaben heutzutage nicht realisierbar. Manche Gebäude dürften ohne sie nicht einmal betrieben werden, vor allem bei öffentlicher Nutzung. So werden viele Bauherren schon per Gesetz zum Einbau eines Aufzugs verpflichtet.

Das neue Aufzugprogramm BASIC ermöglicht Ihnen neben der Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften den gewünschten Einstieg in die vertikale Welt. Profitieren Sie von hoher Qualität, modernem Design, edlen Materialien und innovativer Technik bei einem gleichzeitig attraktiven Preis.

Jeder OSMA-Aufzug wird in Deutschland individuell für Sie angefertigt. Als Familienunternehmen, das in Kürze seinen 100. Geburtstag feiert, sind wir stolz auf das erworbene Know-how unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dieses spiegelt sich in jedem unserer Produkte wider.

Das Ergebnis kann sich – im wahrsten Sinne des Wortes – sehen lassen: Ausgereifte Aufzüge als Visitenkarte Ihres Hauses. Lassen Sie sich von den Vorteilen des Aufzugprogramms BASIC überzeugen. Am besten in einem persönlichen Beratungsgespräch.

Willkommen in der vertikalen Welt. Willkommen bei OSMA.

DAS BASIC-PROGRAMM: NUR ZU IHREM VORTEIL.

Energiesparend, ressourcenschonend, langlebig
– das sind die BASIC-Aufzüge von OSMA.

Sie sind in hoher Fertigungsqualität bei OSMA
hergestellt – in Deutschland, in Osnabrück.

Lassen Sie sich die folgenden Highlights begeistern:

- ✓ Hohe Wirtschaftlichkeit durch geringe Anschaffungs- und Betriebskosten
- ✓ Kein Maschinenraum erforderlich
- ✓ LED-Kabinenbeleuchtung mit automatischer Abschaltung bei Nichtbenutzung des Aufzugs
- ✓ Geringe Schachtabmessungen
- ✓ Realisierung kleinster Schachtkopfhöhe* und Schachtgrubentiefe
- ✓ Große Kabinenhöhe 2.200 mm
- ✓ Elegantes und pflegeleichtes Edelstahl-Design
- ✓ Schachtrauchungssystem E-VENT*
- ✓ Intelligente Steuerungsoptionen

* optional

Technische Änderungen vorbehalten – genannte oder gezeigte Ausstattungen sind teilweise aufpreispflichtig und nicht für eine spätere Ausführung verbindlich.



DER TÜRÖFFNER FÜR IHRE GÄSTE.

Es ist das Erste, was Sie von einem OSMA-Aufzug zu sehen bekommen: seine Türen.
Sie sind repräsentativ. Sie sind edel. Und sie sind von OSMA konstruiert und gefertigt
– in bewährter Qualität – in Deutschland.

Schachttüren

Türrahmen und Türen

- Stahlblech elektrolytisch verzinkt,
zum bauseitigen Fertiganstrich
- geschliffener Edelstahl*

Details

Schacht- und Kabinentüren teleskopierend

- seitlich öffnend
- Türbreite = 900 mm, Türhöhe = 2.100 mm
- hochwertiges Lichtgitter zur Türabsicherung

* gegen Mehrpreis



Tür und Türrahmen in geschliffener Edelstahl-Ausführung



...mit geöffneter Tür



BASIC-Kabine in Ausführung Edelstahl mit Leinenstruktur, mit LED-Beleuchtung, Handlauf, Spiegelpanel, Tableaupanel in Edelstahl geschliffen

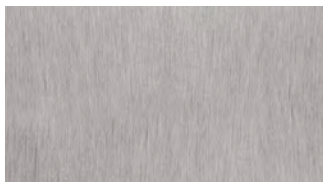
AUFZUG VON SEINEN BESTEN SEITEN.

Moderne Kabinen aus wertvollem und pflegeleichtem Edelstahl, wahlweise geschliffen oder mit Leinenstruktur. Und es bleibt noch Luft nach oben, denn die BASIC-Kabinen wirken durch 2.200 mm Deckenhöhe angenehm groß.

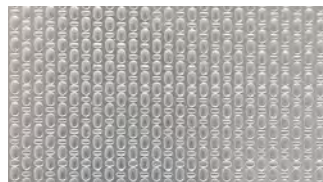
Kabinenwände

- Edelstahl geschliffen,
optional: Edelstahl mit Leinenstruktur*
- Rückwand: flächenbündig eingelassenes Spiegelpaneel,
ca. 600 mm breit x 2.000 mm hoch
- Handlauf: Edelstahl, auf einer Seitenwand,
gegenüber Kabinentableau, handgefertigt

Wandmaterialien



Edelstahl geschliffen



Edelstahl Leinenstruktur

Kabinendecke / Beleuchtung

- Edelstahl geschliffen
- Beleuchtung durch flächenbündig eingelassene LED-Quadrate
 - » bei der 630 kg Kabine: 4 LED-Quadrate
 - » bei der 1.000 kg Kabine: 6 LED-Quadrate

Kabinenboden

- Bodenabsenkung: 15 mm
zur bauseitigen Verlegung von Bodenbelägen

Kabinentüren

- Edelstahl geschliffen,
optional: Edelstahl mit Leinenstruktur*

* gegen Mehrpreis



Handlauf auf Seitenwand, handgefertigt aus Edelstahl



Flächenbündig eingelassenes Spiegelpaneel



BENUTZER- SCHNITTSTELLE.

Das neue Kabinentableau mit Leuchtrahmen:
elegant illuminiert, innovativ und energiesparend.

Kabinentableau

- Ausführung in geschliffenem Edelstahl
- Aufgesetzt auf einem verdeckt mit LEDs beleuchteten Acrylglasrahmen, der aus einem Stück gefräst wurde
- TFT-Digitalanzeige, Größe: 95 x 55 mm
- Anzeige folgender Daten:
 - » aktuelle Etage (-2 / -1 / 0 / 1 / 2 / ...)
 - » Fahrrichtungspfeile „Auf/Ab“, durchlaufend
 - » Zusatztexte, zum Beispiel „Überlast“
 - » statische Angaben, z.B. Fabriknummer, Tragkraft, CE-Zeichen und Brandfall-Hinweis
- Weitere Funktion:
Notlicht durch TFT-Digitalanzeige

Taster

- quadratische Kurzhubtaster (34 x 34 mm)
mit Rufquittungsleuchte
- Tür-auf-Taster • Notruftaster

Optional*: • Taster rund (ø 34 mm) • Taster taktil
• Schlüsselschalter als Ersatz für Etagentaster
• bis zu 2 zusätzliche Schlüsselschalter

Steuerung

- Rufverarbeitung durch 1-Knopf-Sammelsteuerung
- Akustische und optische Überlastanzeige

Optional*

- Einfahren in die Haltestelle mit öffnender Tür (Zeitersparnis)¹
- Nachholen bei offener Tür (Vermeidung Stufenbildung)¹
- Schnellstart (Start bereits kurz bevor Tür ganz geschlossen ist)¹
- Abwärts-Sammelsteuerung
- Korrekturmöglichkeit für Innenkommandos
- Statische Brandfallsteuerung
- Statische Brandfallsteuerung mit Ausweichhaltestelle
- Dynamische Brandfallsteuerung
- Vorzugsfahrt

Ausführungspaket* EN 81-70² – Barrierefreiheit

- Sprachausgabemodul
- Leuchtfelder für Notruf „abgegeben“ und „angenommen“
- Akustische Rufquittung und Gong zur Fahrrichtungsangabe
- Taster Hauptzugangsebene mit grünem Rahmen,
Tastfläche ca. 5 mm höher als andere Taster
- Hinweis: Bei Durchladung Spiegel auf Rückwand
gemäß EN 81-70 nicht möglich.



*gegen Mehrpreis ¹Standard bei Hydraulikaufzug

²Zugänglichkeit von Aufzügen für Personen, einschließlich Personen mit Behinderungen



Steuerung in Portalschrank, Ausführung Edelstahl (Mehrpreis), Türanschlag rechts oder links

ALLE DATEN FÜR IHRE IDEEN.

Hier finden Sie die notwendigen Abmessungen für Ihre Planung des BASIC-Aufzugs mit Seilantrieb.

Der BASIC-Seilantrieb

Elektrischer Seilauzug ohne Maschinenraum mit frequenz-geregeltem Antrieb¹ im Schachtkopf.

Unser kompakter Antrieb ermöglicht geringe Schachtabmessungen. Er wird im Schachtkopf auf einer Konsole befestigt – und das mit einer minimalen Schachtkopfhöhe von nur 2.700 mm*.

Portalschrank mit Steuerung

Die Steuerung befindet sich in einem Portalschrank in der obersten Haltestelle oder alternativ* in einer beliebigen anderen Haltestelle. Ausführung grundiert oder Edelstahl*.

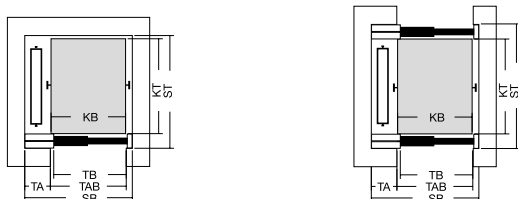
Portalschrank (BxTxH): 420 x 310 x 2.175 mm

Kunststoff-ummantelte Stahlseile

...dämmen den Schall!

– sicher, wie gehabt, leiser als zuvor!

Zugänge mit seitlich öffnenden Türen



A² einseitiger Zugang

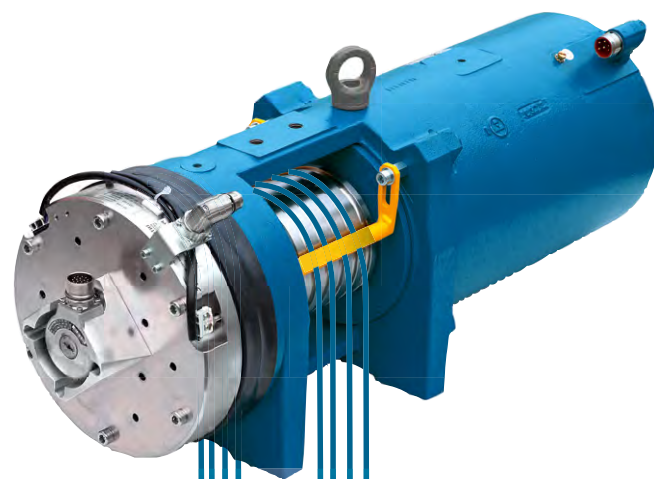
B² beidseitiger Zugang
(Durchladung)

* gegen Mehrpreis

1 Maßtoleranzen gemäß DIN 18202

– abweichend hiervon gelten bei Aufzügen mit Durchladung für die Schachttiefe folgende Toleranzen im Lot: 0 bis +12 mm

2 Abbildung zeigt DIN links, auch spiegelverkehrt in DIN rechts möglich



Nenngeschwindigkeit	max. 1,0 m/s	
Förderhöhe	≤ 20.000 mm	
Haltestellen bzw. Zugänge	≤ 8	
Personen	8	13
Tragfähigkeit (kg)	630 / 650	1.000 / 1.040
Kabinenbreite (KB)	1.100	1.100
Kabinentiefe (KT)	1.400	2.100
Türbreite (TB)	900	900
Türaussparung (TAB)	1.120	1.120
A Zugang einseitig, Tür seitlich öffnend		
Schachtbreite (SB)	1.600	1.600
Schachttiefe (ST) ³	1.800	2.500
Türanschlag (TA)	390	390
B Zugang gegenüber, Tür seitlich öffnend		
Schachtbreite (SB)	1.600	1.600
Schachttiefe (ST) ³	2.000	2.700
Türanschlag (TA)	390	390
Schachtkopfhöhe (Überfahrt)		
Standard	≥ 3.500	≥ 3.500
Minimal ⁴	≥ 2.700	≥ 2.700
Schachtgrubentiefe (Unterfahrt)		
Standard	1.100	1.100

3 Alternativ ist bei Montage der Türen auf der Etage eine Reduzierung der Schachttiefe (ST) möglich. Die Abmessungen für Türaussparung und Türanschlag sind dann abweichend zur Tabelle zu erfragen. Die Reduzierung der ST beträgt bei einseitigen Zugängen 50 mm – bei gegenüberliegenden Zugängen 60 mm.

4 Verringerte Abmessungen (mit Ersatzmaßnahmen) gegen Mehrpreis. Die Vorgaben der jeweils zuständigen benannten Stelle sind zu beachten.

VOLL IM PLAN! ALLE DATEN FÜR IHRE IDEEN.

Hier finden Sie die notwendigen Abmessungen für Ihre Planung des BASIC-Aufzugs mit hydraulischem Antrieb.

Planungsdaten BASIC-Hydraulikaufzug

Seilhydraulischer Aufzug mit elektronisch geregelterm Antrieb¹

Nenngeschwindigkeit ca. 0,6 m/s

Förderhöhe ≤ 15.000 mm

Haltestellen bzw. Zugänge ≤ 8

Hydraulik-Kompaktaggregat mit Steuerung

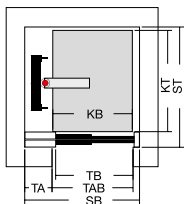
Abmessungen (BxTxH): 1.070 x 420 x 2.000 mm

Standfläche davor:

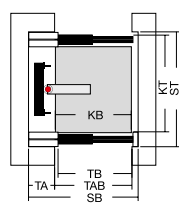
- » Tiefe ≥ 700 mm
- » Höhe ≥ 2.000 mm

Kein Maschinenraum erforderlich – Kompaktaggregat direkt am Schacht, optional bis zu 10 m entfernt*

Zugänge mit seitlich öffnenden Türen



A² einseitiger Zugang



B² beidseitiger Zugang
(Durchladung)

Personen	8	13
Tragfähigkeit (kg)	630 / 650	1.000 / 1.040
Kabinenbreite (KB)	1.100	1.100
Kabinentiefe (KT)	1.400	2.100
Türbreite (TB)	900	900
Türaussparung (TAB)	1.120	1.120

A Zugang einseitig , Tür seitlich öffnend

Schachtbreite (SB)	1.600	1.620
Schachttiefe (ST) ³	1.800	2.500
Türanschlag (TA)	390	390

B Zugang gegenüber, Tür seitlich öffnend

Schachtbreite (SB)	1.600	1.620
Schachttiefe (ST) ³	2.000	2.700
Türanschlag (TA)	390	390

Schachtkopfhöhe (Überfahrt)

Standard	≥ 3.400	≥ 3.400
Minimal ⁴	≥ 2.800	≥ 2.800

Schachtgrubentiefe (Unterfahrt)

Standard	1.050	1.050
----------	--------------	--------------

* gegen Mehrpreis

¹ Maßtoleranzen gemäß DIN 18202

– abweichend hiervon gelten bei Aufzügen mit Durchladung für die Schachttiefe folgende Toleranzen im Lot: 0 bis +12 mm

² Abbildung zeigt DIN links, auch spiegelverkehrt in DIN rechts möglich

³ Alternativ ist bei Montage der Türen auf der Etage eine Reduzierung der Schachttiefe (ST) möglich. Die Abmessungen für Türaussparung und Türanschlag sind dann abweichend zur Tabelle zu erfragen. Die Reduzierung der ST beträgt bei einseitigen Zugängen 50 mm – bei gegenüberliegenden Zugängen 60 mm.

⁴ Verringerte Abmessungen (mit Ersatzmaßnahmen) gegen Mehrpreis. Die Vorgaben der jeweils zuständigen benannten Stelle sind zu beachten.

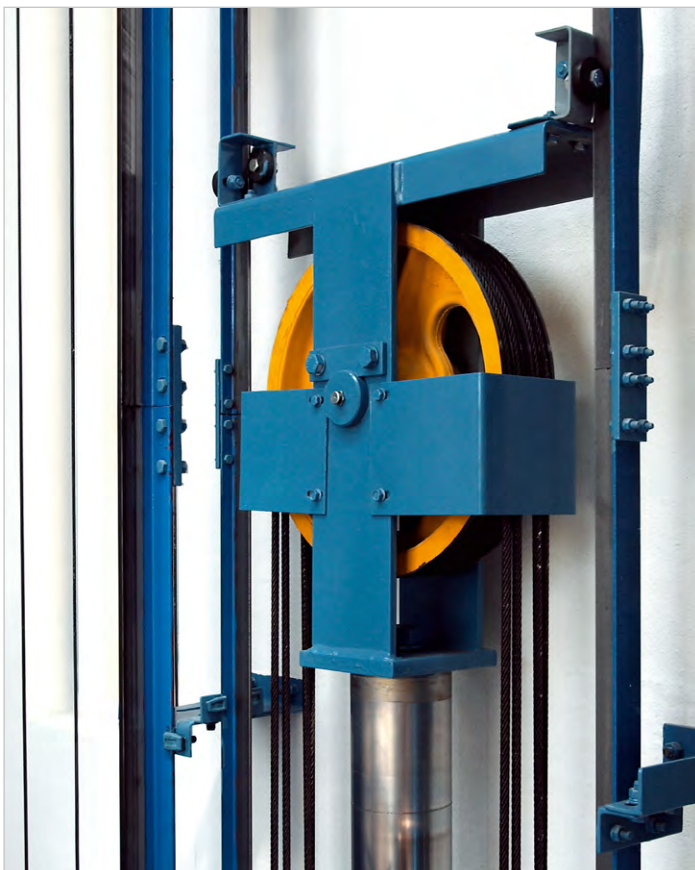
STATE OF THE ART: DER MODERNE HYDRAULIKANTRIEB

Der BASIC-Hydraulikantrieb

Hydraulikantrieb

Beim BASIC-Hydraulikantrieb wird die Kabine über einen Heber auf und ab bewegt. Dieser Heber befindet sich neben der Kabine. Es handelt sich hierbei um einen indirekt-hydraulischen Aufzug, auch seilhydraulischer Aufzug genannt. Der Hydraulikheber verfügt oben über eine Seilrolle, die über Tragseile die Kabine bewegt.

Das Hydraulik-Kompaktaggregat kann direkt am Schacht oder aber in einem separaten Raum untergebracht werden. Es beinhaltet die Steuerung, eine hochwertige Ventilregelung, den Ölbehälter und ein elektronisches Sanftanlaufgerät zur Reduzierung des Anlaufstroms.



Hydraulikkolben mit Umlenkrolle



Hydraulik-Kompaktaggregat

AUF DIE PFLEGE KOMMT ES AN!

Damit Sie lange Freude an Ihrem Aufzug haben: Kompetente Wartung und Instandhaltung sind nicht nur sinnvoll, sondern auch gesetzlich vorgeschrieben.

Dies gilt auch für Notrufe aus Aufzügen, die wir in unserer Notrufzentrale 24 Stunden am Tag entgegennehmen.

Wir beraten Sie gerne über Ihre Pflichten als Betreiber von Aufzügen und zeigen Ihnen kosten- und haftungsminimierte Lösungen auf.

Mehr hierzu erfahren Sie in unseren untenstehenden Broschüren oder in einem persönlichen Beratungsgespräch.
Sie können sich auf uns verlassen!



GEWINNERTYP: DER CLASSIC-AUFZUG

Weitere Ausstattungen und Individualisierungsmöglichkeiten bietet Ihnen unser Aufzugprogramm CLASSIC. Verschiedene Decken, Ausstattungsmaterialien, wie z.B. Glas und verschiedene Arten geprägten Edelstahls machen diesen Aufzug zu einem echten Gewinnertypen.

Und das sehen nicht nur wir so – für die umfangreichen Möglichkeiten der Individualisierung erhielten wir die Auszeichnung „red dot design award winner“.

AUFZUGPROGRAMM CLASSIC



reddot design award
winner

OSMA[®]
AUFZÜGE

BERLIN | BIELEFELD | DORTMUND | DRESDEN | DÜSSELDORF | ESSEN | FRANKFURT
HAMBURG | HANNOVER | KASSEL | KÖLN | LEIPZIG | LÜBECK | MAGDEBURG
MÜNCHEN | OLDENBURG | OSNABRÜCK | REGENSBURG | ROSTOCK | STUTTGART